

Vorlage

für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Kultur und Sport	02.03.2021	Kenntnisnahme

Tagesordnungs-Punkt	
	Medienzentrum des Rhein-Sieg-Kreises: Aufgaben, aktuelle Herausforderungen und Perspektiven

Vorbemerkungen:

Vgl. Vorlage und Erläuterungen zu TOP 4.

Erläuterungen:

Jedes Kind hat das Recht auf bestmögliche Lernchancen. Dazu gehören gut ausgestattete Schulen und qualitativ hochwertige Lernmittel, die den Schülerinnen und Schülern gezielt und individuell für das Lernen zur Verfügung stehen.

Der Rhein-Sieg-Kreis stellt durch sein Medienzentrum audio-visuelle Medien bereit, die

- qualitätsgeprüft sind und von führenden Herstellern wie GIDA, MedienLB, FWU, Lingua-Video u. a. m. speziell für Schule und Unterricht produziert worden sind,
- das gesamte Fächerspektrum der allgemeinbildenden Schulen abdecken,
- rechtssicher im Unterricht eingesetzt werden können,
- allen Schulen im Rhein-Sieg-Kreis kostenlos zur Verfügung stehen.

Das Medienangebot umfasst:

- ca. 3.825 komplexe Online-Medien („Online-Medienpakete“) inklusive umfangreicher Begleitmaterialien wie didaktische Hinweise, Arbeitsblätter, Lösungsvorschläge, Bilder zur Integration in eigene Materialien usw.
- ca. 4.625 weitere Online-Filme, z. B. Schulfernsehen, Dokumentationen, historische Originalaufnahmen u. a. m.

- ca. 2.350 Online-Audio-Dateien, z. B. WDR-Zeitzeichen, Hörbücher u. a. m.
- über 20.000 sonstige Medien, z.B. Online-Dokumente, Unterrichtsvorschläge für viele Fächer von „Lehrer-Online“ u.v.a.m.

Lehrkräfte dürfen Online-Medien zusätzlich zur Vorführung im Unterricht

- auf private Computer zur Unterrichtsvorbereitung herunterladen,
- auf Computern der Schule einschließlich Servern und Lernplattformen speichern,
- mit eigenen Materialien mischen (sofern die Produkte nicht veröffentlicht werden),
- Schülerinnen und Schülern
 - zum Lernen auf Datenträger weitergeben,
 - über Lernplattformen als Stream zugänglich machen,
 - per Link teilen,
 - per besonderer Kennung (EDU-ID) innerhalb des Systems zur Verfügung stellen.

Daneben werden derzeit noch ca. 2.200 Video-DVDs mit didaktischem Begleitmaterial zur Ausleihe (mit Postversand) vorgehalten. Dieses Angebot wird in absehbarer Zeit auslaufen, wenn an allen Schulen eine ausreichende Netzanbindung und damit eine vollständige Verfügbarkeit der Online-Medien gewährleistet ist.

Derzeit sind rund 4.500 Lehrkräfte als Nutzerinnen und Nutzer registriert.

Der pädagogische Leiter des Medienzentrums, Wolfgang Dax-Romswinkel, ist auch Medienberater im Kompetenzteam Rhein-Sieg-Kreis. Diese enge Verknüpfung ermöglicht einerseits die zielgerichtete, auf die pädagogischen Bedürfnisse der Schulen ausgerichtete Beschaffung von Medien und andererseits Beratungs- und Fortbildungsangebote für Lehrkräfte und Schulen, die auf die vorhandenen Ressourcen abgestimmt sind.

Zentraler Einstieg in das Angebot des Medienzentrums ist dessen Homepage www.rsk-medienzentrum.de. Sie bietet

- eine komfortable Recherche,
- direkte Abspielmöglichkeit und Download-Button für Online-Medien,
- Reservierungs- und Bestellmöglichkeiten für die noch vorhandenen Verleihmedien.

Integriert wurde im Frühjahr 2020 zu Beginn der Corona-Pandemie ein Videokonferenzsystem (Jitsi), das von den Schulen während des Distanzunterrichts intensiv genutzt wurde. Die Kapazität dieses Systems wurde nach den Weihnachtsferien im Januar 2021 stark erweitert, um der hohen Nachfrage (in der Spitze mehr als 100 Videokonferenzen mit über 1.000 Teilnehmenden gleichzeitig) in der zweiten Phase des Distanzunterrichts gerecht zu werden. Außerdem wurde auf der Homepage des Medienzentrums ein Live-Chat integriert, der eine flexiblere und

schnellere Unterstützung bei technischen Fragen möglich macht. Hiervon machen Lehrkräfte und Schüler regen Gebrauch. Zudem wurde das Medienangebot stark ausgeweitet.

Die Verwaltung und Herr Dax-Romswinkel werden in der Sitzung vor allem über die aktuellen Maßnahmen im Zuge der Corona-Pandemie und über die Inanspruchnahme des Angebots sowie zu den weiteren Herausforderungen und Perspektiven des Medienzentrums berichten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Kultur und Sport am 02.03.2021
Im Auftrag